

Gemeindebrief



**Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Heiligenkirchen
Oktober - November 2015**

1015 | 2015
HEILIGENKIRCHEN
Gesegnete Festtage vom 21. - 23. 08.2015



Aus dem Inhalt:
Kirchenvorstandswahlen S. 6
Erntedankfest S. 7

Ein gesegnetes Festwochenende!

Seit September 2012 war sie vorbereitet worden, die 1000-Jahr-Feier unseres Ortes. Nun ist sie schon wieder Vergangenheit. Es waren gesegnete Tage, die wir miteinander erleben durften. Es war nicht zu warm, der Wind kam aus dem Osten und der Himmel war an den drei Tagen strahlend blau und fast wolkenlos. Unter diesem Himmel durften wir in entspannter Atmosphäre unser Ortsjubiläum feiern. Einige Meinungen, die bei Facebook zu lesen waren, möchte ich wiedergeben:

„Das waren wunderbare Tage. Es stimmte alles! Vielen Dank an alle HelferInnen und an den Festausschuss.“ - „Wirklich klasse! Alle Arbeit hat sich gelohnt. Ein super Ereignis, das in Erinnerung bleiben wird. Ein dickes Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.“-„Unschlagbar!“ - „Es war wirklich großartig. Dafür hat es sich wahrhaftig gelohnt, eine Fahrt von 700 km in Kauf zu nehmen!!!“- Das Feuerwerk war wunderschön ... Dank an die Organisatoren...“



Das Wochenende begann am Freitag, dem 21.08. 2015, mit dem Empfang der Ehrengäste in unserem Gemeindezentrum und dem **Festakt in der Kirche**. In der Kirche sprachen unter anderem Bürgermeister Rainer Heller, Landrat Friedel Heuwinkel, Dr. Arend Oetker sowie **NRW – Kulturministerin Ute Schäfer**, die als

Festrednerin geladen war. Von ihrer Seite gab es großes Lob für die Menschen, die durch ihr Engagement und ihren Fleiß die Jubiläumsfeierlichkeiten vorbereitet hatten. „Ich wünsche Ihnen hier in Heiligenkirchen, dass sie möglichst viel von diesem Schwung in die Zukunft mitnehmen.“, so schloss die Ministerin ihre Rede.

RÜCKBLICK 1000-JAHR-FEIER

Rund um die Kirche ging es um die Themen *Medizin, Glaubensleben/Klösterliches Leben, Pilgern und Alltag im Mittelalter*. Dabei wurden jeweils Bezüge zum heutigen Leben hergestellt. So gab es z.B. einen Vortrag über *Medizin für Mensch und Tier im Mittelalter*, außerdem einen Stand mit einer Ausstellung zu Kräutern und Heil-

pflanzen im Mittelalter mit Hinweisen zur Anwendung und Wirkungsweise. An weiteren Ständen wurde der Alltag im Mittelalter nachgestellt. Der Frauentreff bot Likör und Sirup zum Verkauf und Brot und Kräuter- aufstrich zum Probieren an. Und wer selbst tätig werden wollte, konnte sich am Sticken und Filzen versuchen.



Pilgerwanderung rund um Heiligenkirchen

Die Wanderer machen sich auf den Weg.

Ausstellung zu Wallfahrten und Pilgern im Mittelalter und heute, Pilgern in Lippe



Vortrag der Tierheilpraktikerin und Heilpraktikerin Dr. iur. Ricarda Dill zum Thema:
Medizin für Mensch und Tier im Mittelalter



Unsere Stände zu den Themen Klosterschreibstube, Kräuter und Heilpflanzen und mittelalterliches Leben

Höhepunkte der **Veranstaltungen in der Kirche** waren die Kirchturmführungen, der Auftritt der Gregorianik-Schola Marienmünster und Corvey sowie des Kirchenchors und des Chors Alive, ein Mysterienspiel nach Hildegard von Bingen und der Ökumenische Gottesdienst am Sonntagmorgen.

„Symphonia-Vom Klang der Schöpfung“, Mysterienspiel nach Hildegard von Bingen



*Die katholische **Musikgruppe InCapella** beim Einsingen vor dem ökumenischen Gottesdienst*

RÜCKBLICK 1000-JAHR-FEIER

Auf dem **Gelände unseres Kindergartens und unseres Gemeindezentrums** gab es tolle Angebote für Kinder und Jugendliche.

Im Park war ein mittelalterlicher Markt aufgebaut, **im Festzelt** gab es einen Hei-

matnachmittag und am Freitag und Samstagabend lud ein DJ bzw. eine Band zum Tanzen ein. Schließlich konnte man sich an verschiedenen Darbietungen auf der **Sparkassenbühne** freuen.

Lagerleben im Park, Anprobe von Ritterhelmen



Die Silverettes bei ihrem Auftritt auf der Sparkassenbühne

Blick in das Festzelt während des Heimatnachmittags mit Beiträgen der Liederfreunde Heiligenkirchen und Steirischen Harmonikas, Hornisten, Musical der Grundschule, Posaunenchor usw.



Das große Finale bildete der **Festumzug** am Sonntag ab 14:00 Uhr, der sich am Unteren Weg formierte und über den Kirchweg, die Denkmalstraße, den Hohlen Weg, die Hahnbergstraße und die Große Wiese zum Festplatz führte.

Der Frauen-Treff freut sich besonders auf die Männer der Männer-Runde unserer Kirchengemeinde.



Die Volleyballerinnen der Sportvereinigung Heiligenkirchen beim Festumzug

Der „Pastor“ begleitet seine Kirche, die er selbst gebaut hat.



Am Schluss noch ein Zitat eines ehemaligen Hornoldendorfers und Heiligenkirchener, der in Schlangen wohnt: Hallo übern Berg nach Heiligenkirchen und in den Schling ... Als „alter Hornoldendorfer und Heiligenkirchener“ bin ich auch nach 43 Jahren immer noch in Gedanken bei euch oder auch ab und an vor Ort ... Lese und höre gern etwas aus dem Dorf ... nicht nur die SG-Ergebnisse

als alter Fussballer ... Ich habe seit gut einem Jahr die Vorbereitungen zum großen Jubiläum verfolgt – das war schon sehr spannend für mich und diese vielen Infos und Bilder schon im Vorfeld ... Ich war immer nur begeistert!!! Und nun dieses Wochenende ... Was habt Ihr alles bewegt ... einfach einmalig und große Klasse!!! ...

P. D. Harth